



„Kommunalpolitik in Zeiten leerer Kassen“

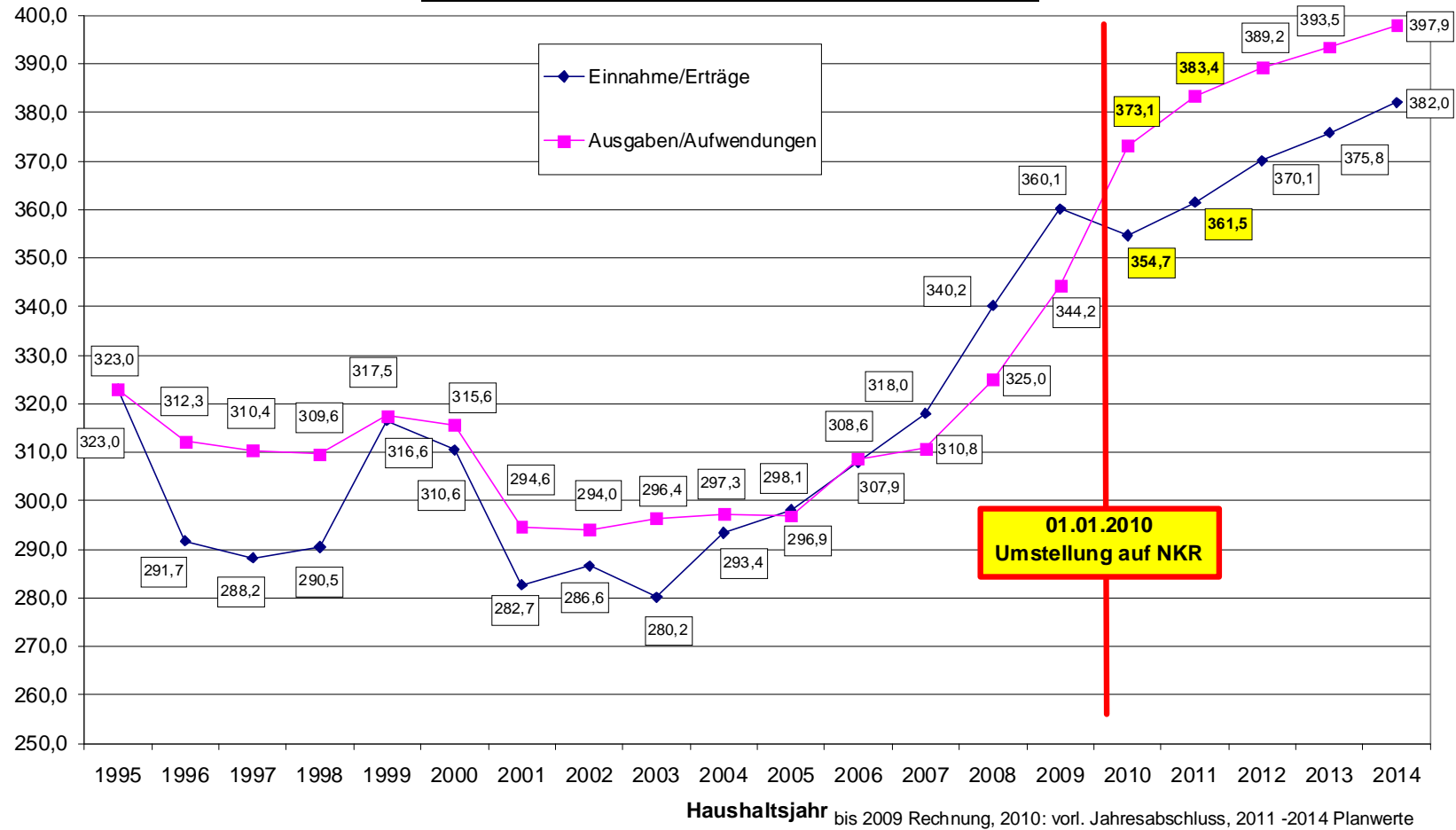
Silke Meyn, Erste Stadträtin, Stadt Oldenburg

Situation der Stadt Oldenburg (1)



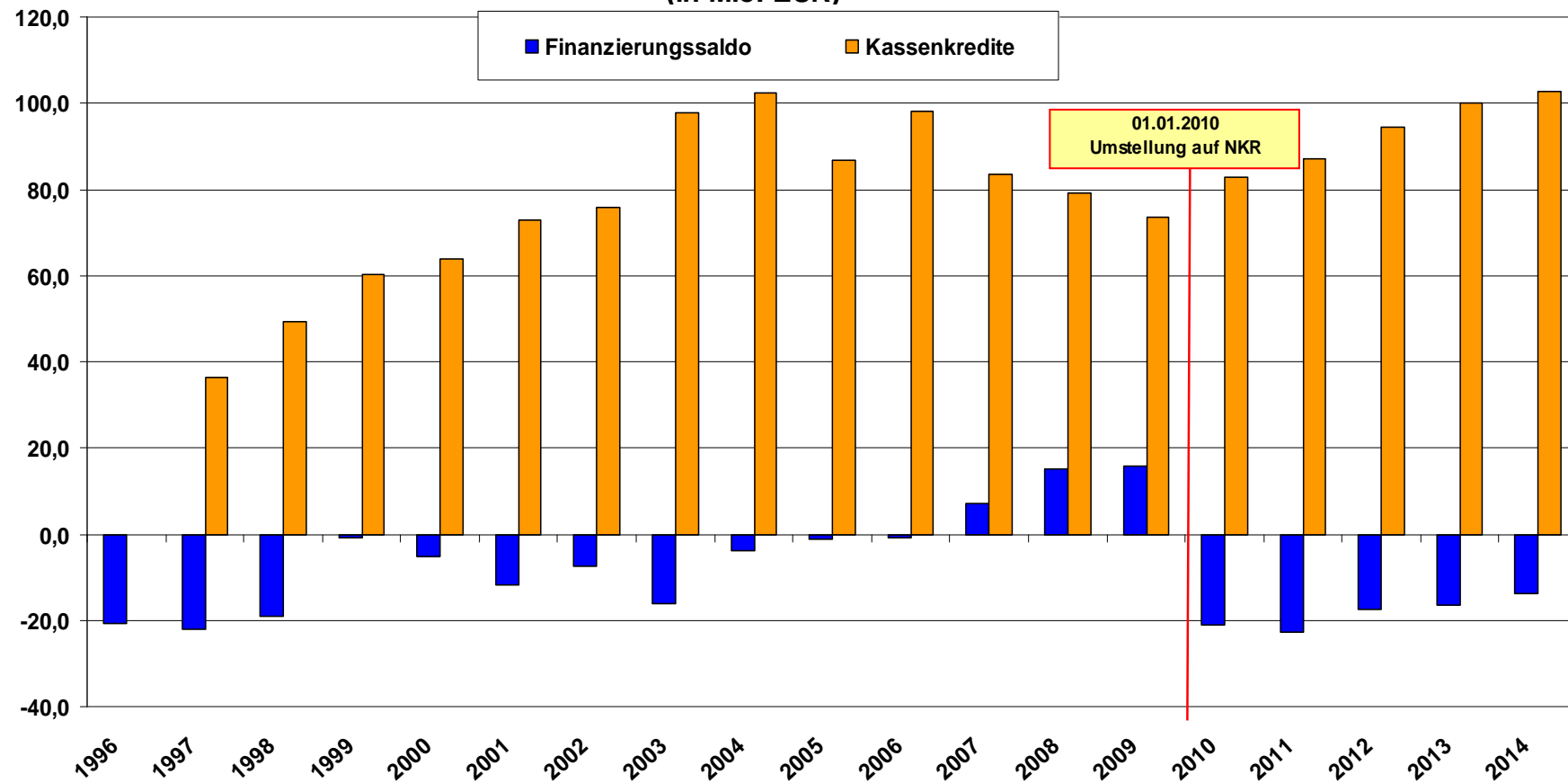
Haushaltsentwicklung
Einnahmen/Erträge und Ausgaben/Aufwendungen 1995 - 2014
des Verwaltungs- bzw. Ergebnishaushaltes
(bis 2009 bereinigt um Fehlbetragsabdeckung aus Vorvorjahren)

Mio. EUR



Situation der Stadt Oldenburg (2)

Kassenkredite und Finanzierungssaldo der Stadt Oldenburg
(in Mio. EUR)



bis 2009: Ergebnisse, 2010: Prognose 31.10.10, 2011 - 2014: Planwerte



Ursachen (1)



Die größten **Erlöspositionen** (ohne direkte Erstattungen, Planzahl 2011):

➔ Gewerbesteuer	80.000.000 EUR
➔ Finanzausgleich	53.000.000 EUR
➔ Einkommensteuer (Gemeindeanteil)	44.800.000 EUR
➔ Grundsteuer	27.200.000 EUR
➔ Umsatzsteuer (Gemeindeanteil)	7.500.000 EUR
➔ Konzessionsabgabe Gas/Strom	7.000.000 EUR
➔ Dividende EWE	6.400.000 EUR
➔ Parkgebühren	2.900.000 EUR

Ursachen (2)



Die größten **Aufwandspositionen** (Planzahl 2011):

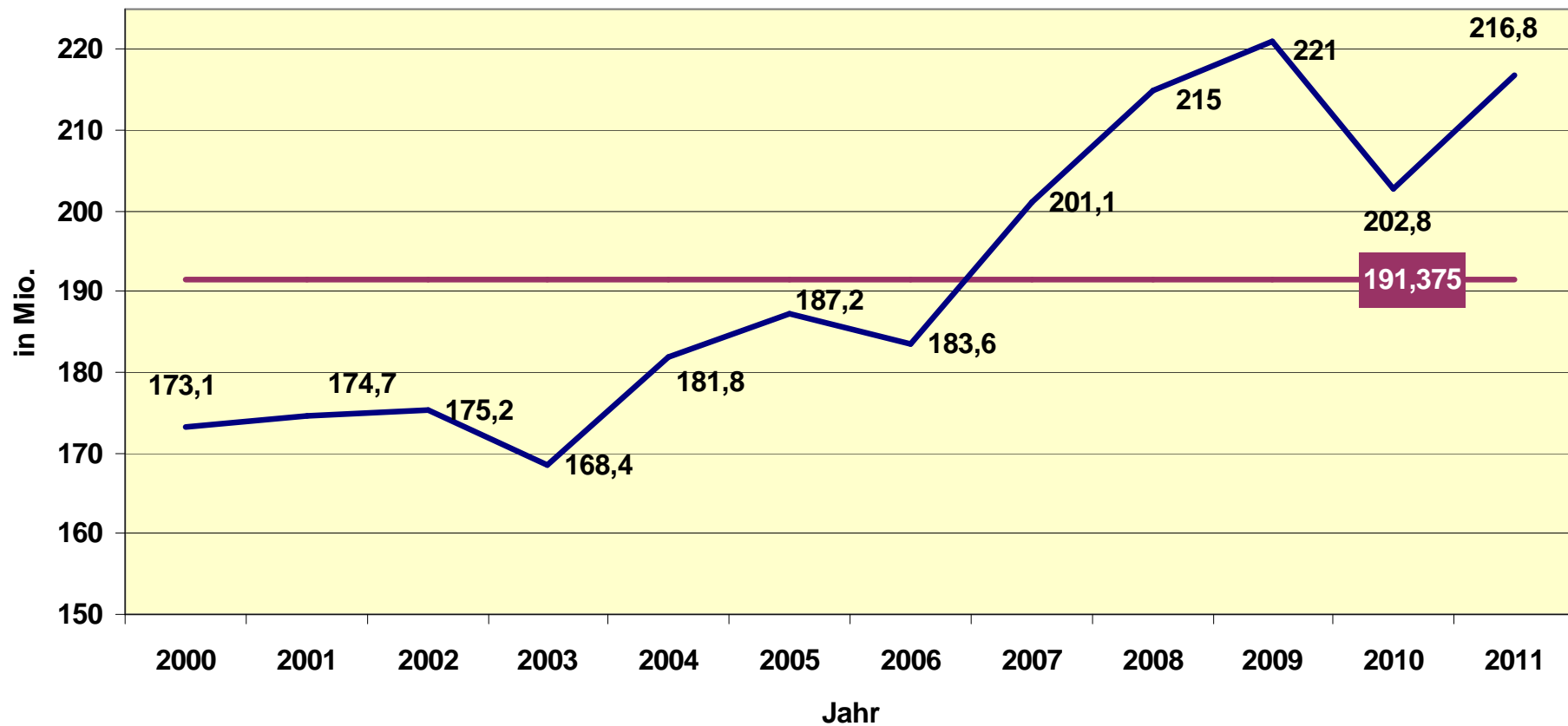
➔ Betrieb von Schulen	34.100.000 EUR
➔ Eingliederungshilfe für Behinderte	30.200.000 EUR
➔ Grundsicherung für Arbeitssuchende	28.800.000 EUR
➔ Kindertagesbetreuung	25.000.000 EUR
➔ Erzieherische Hilfen	20.700.000 EUR
➔ Gewerbesteuerumlage	13.200.000 EUR
➔ Sozialhilfe	12.200.000 EUR
➔ Verkehrsflächen und -anlagen	10.700.000 EUR
➔ Beteiligungen (WEH, Klinikum, Bäder, VWG, OTM)	8.300.000 EUR
➔ Feuerwehr	8.000.000 EUR

Ursachen (3)



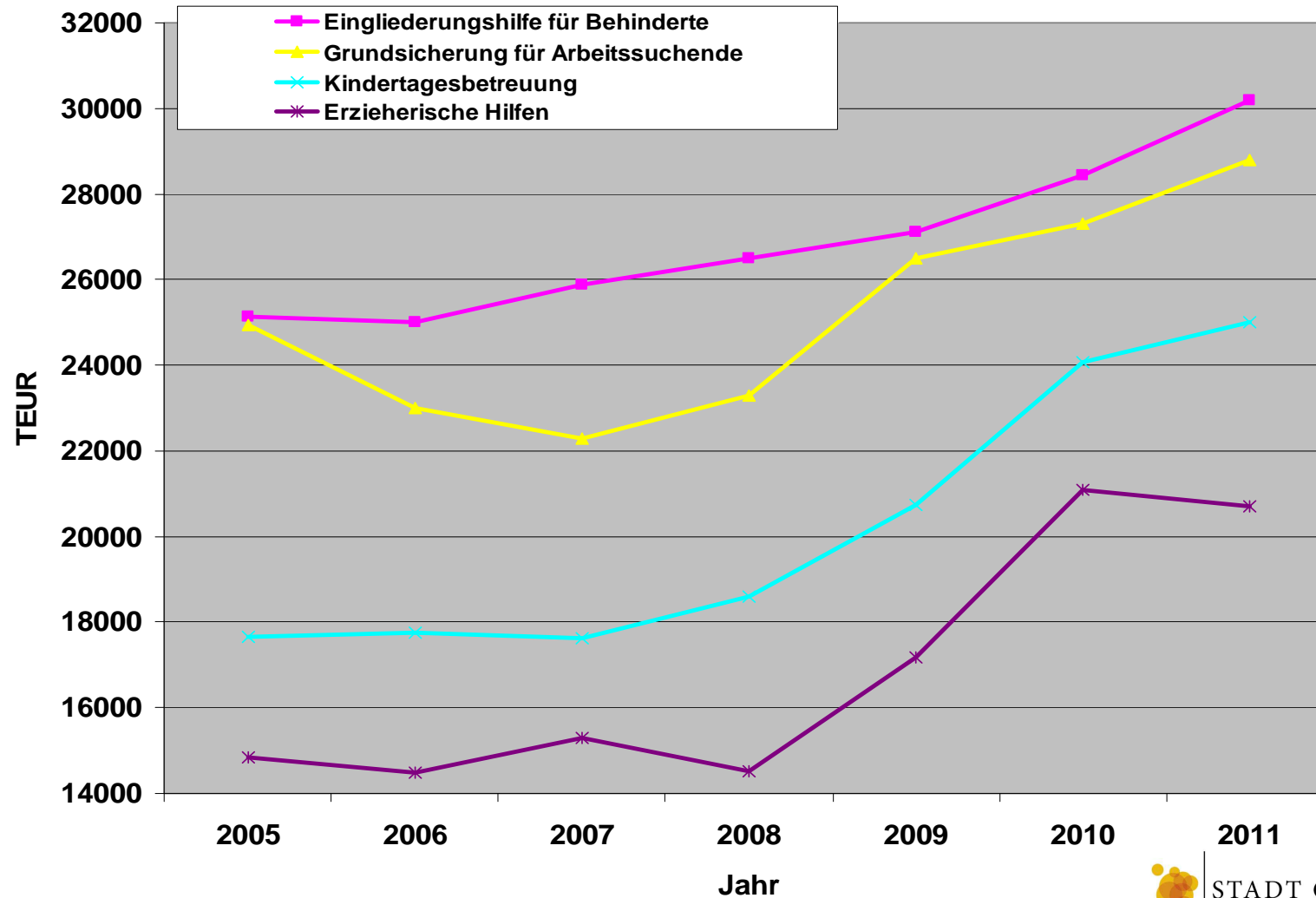
Entwicklung der Steuereinnahmen

(Gewerbesteuer, Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Grundsteuer, Finanzausgleich)



Ursachen (4)

Entwicklung der größten Aufwandspositionen



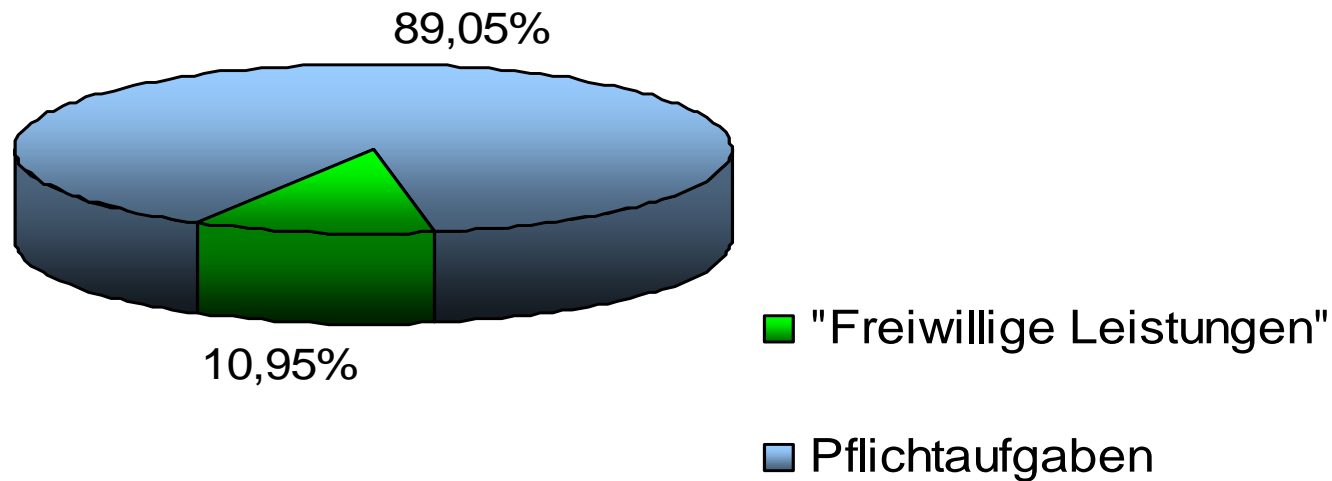


Schlussfolgerungen (1)

Leben die Kommunen über ihre Verhältnisse?

Schlussfolgerungen (2)

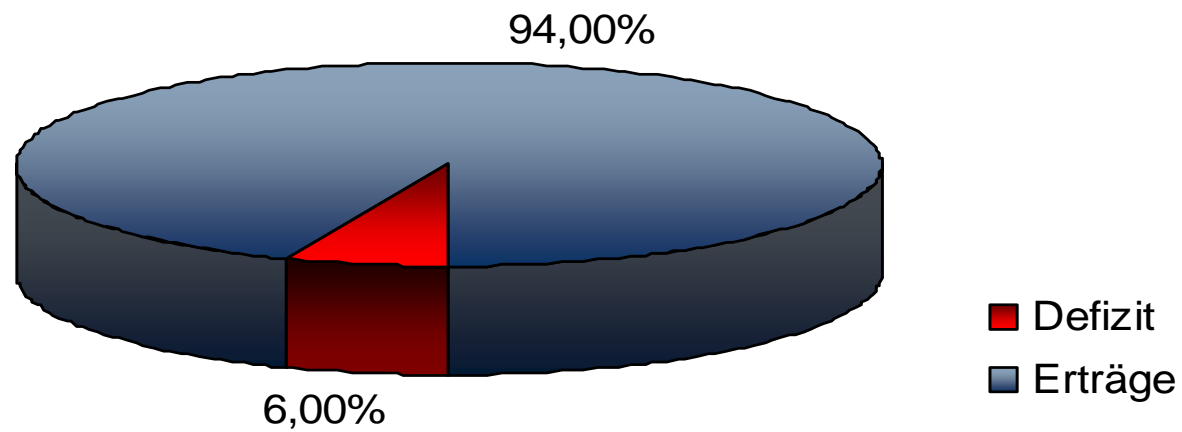
Verhältnis von Pflichtaufgaben zu "Freiwillige Leistungen"



Schlussfolgerungen (3)

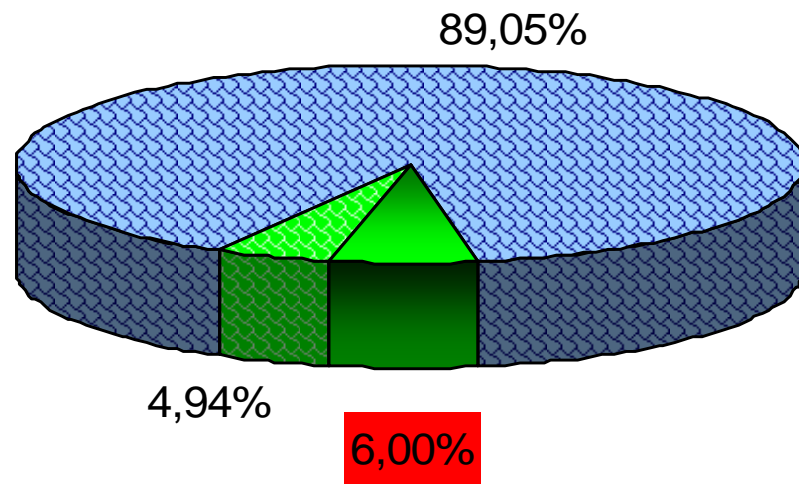


Deckung des Aufwandes durch Erträge



Schlussfolgerungen (4)

Aufwandsdeckung durch Erträge Gesamtaufwand 2011 = 383.400.000 EUR



- nicht durch Erträge gedeckte "Freiwillige Leistungen"
- durch Erträge gedeckte "Freiwillige Leistungen"
- Pflichtaufgaben



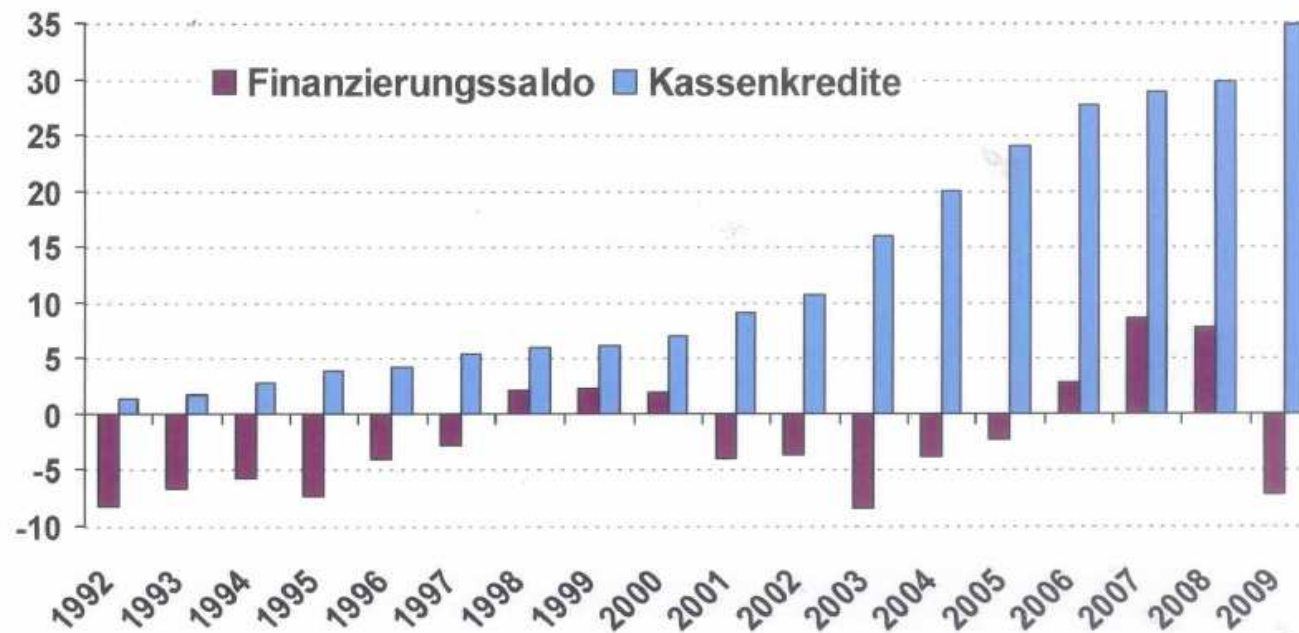
Schlussfolgerungen (5)

**Oder haben wir unsere Situation Bund und Ländern zu verdanken,
die uns mit Aufgaben ausstatten, die uns finanziell überfordern,
ohne die notwendigen Finanzmittel für die Kommunen
bereitzustellen („Konnexität“)?**

Schlussfolgerungen (6)

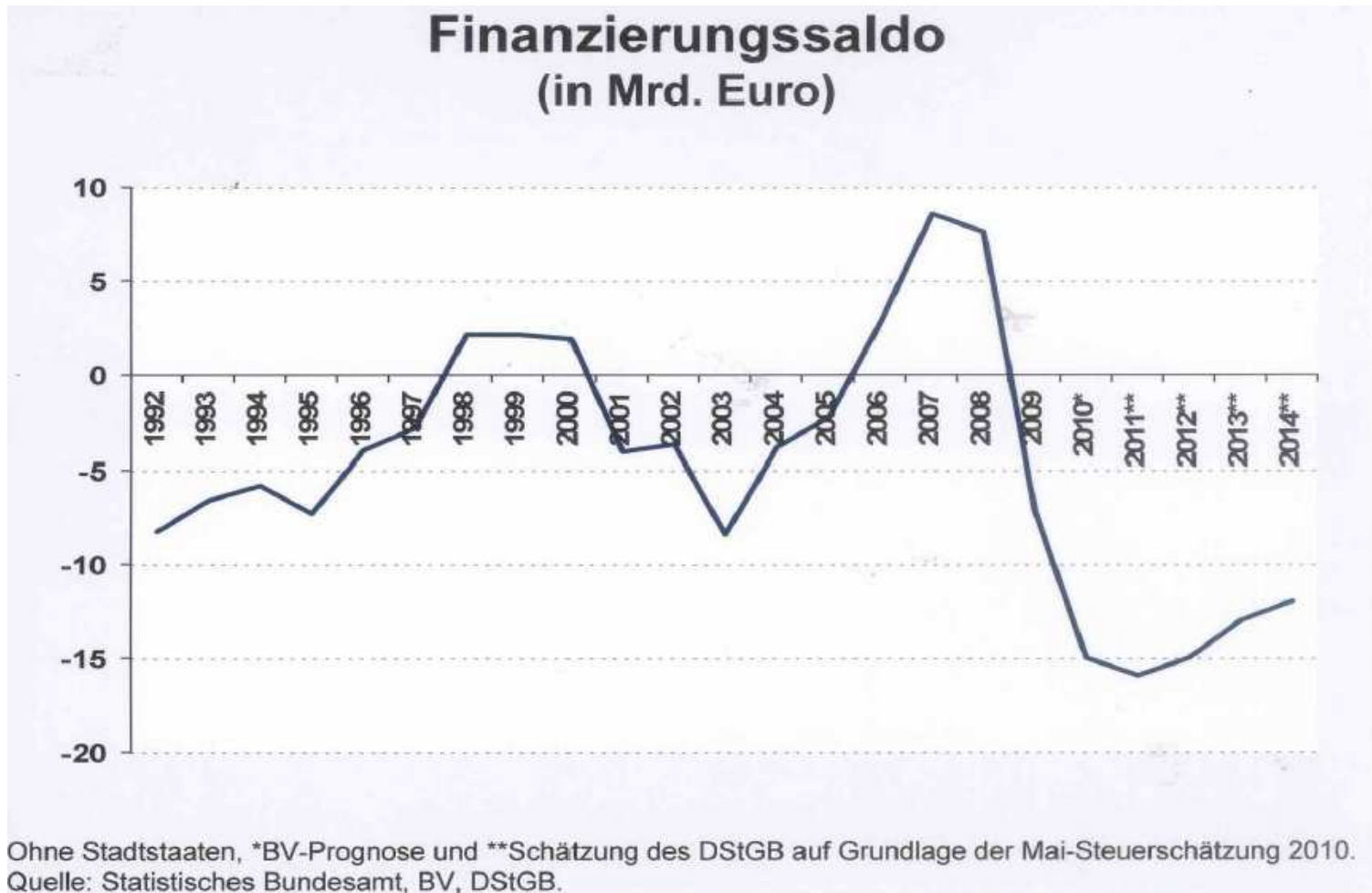


Kassenkredite* und Finanzierungssaldo (in Mrd. Euro)



Ohne Stadtstaaten, *jeweils per 31.12.
Quelle: Statistisches Bundesamt.

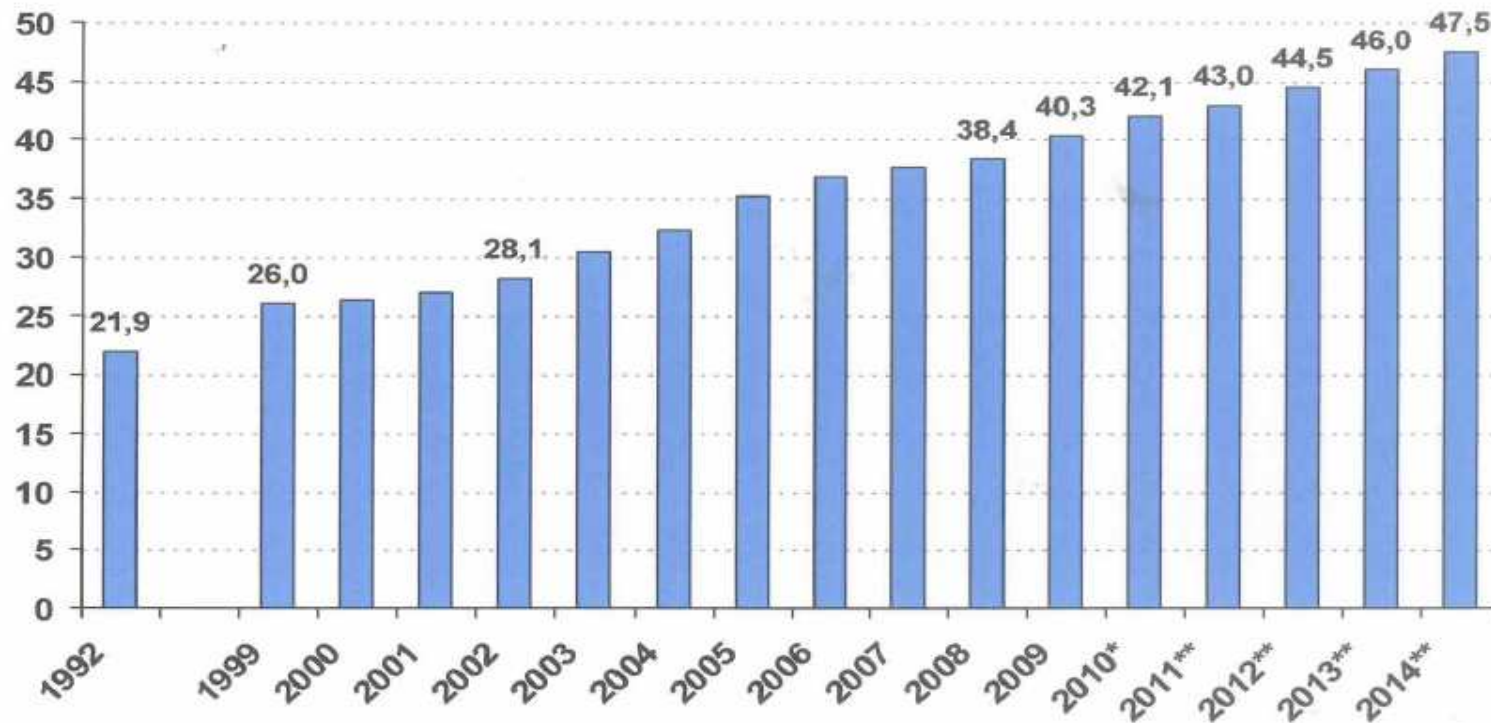
Schlussfolgerungen (7)



Schlussfolgerungen (8)



Sozialausgaben (in Mrd. Euro)

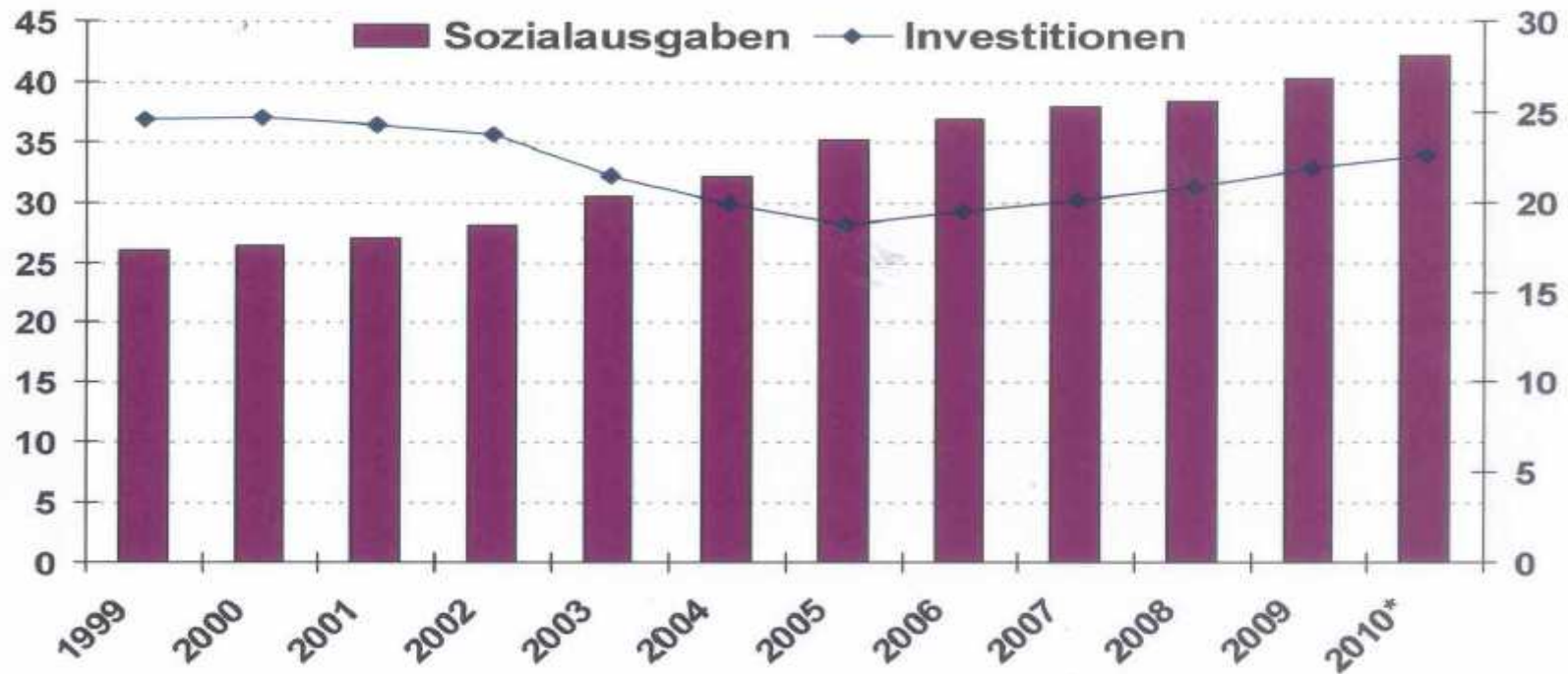


Ohne Stadtstaaten, *BV-Prognose, **BMF-Projektion Juli 2010.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BV, BMF.



Schlussfolgerungen (9)

Sozialausgaben und Investitionen (in Mrd. Euro)

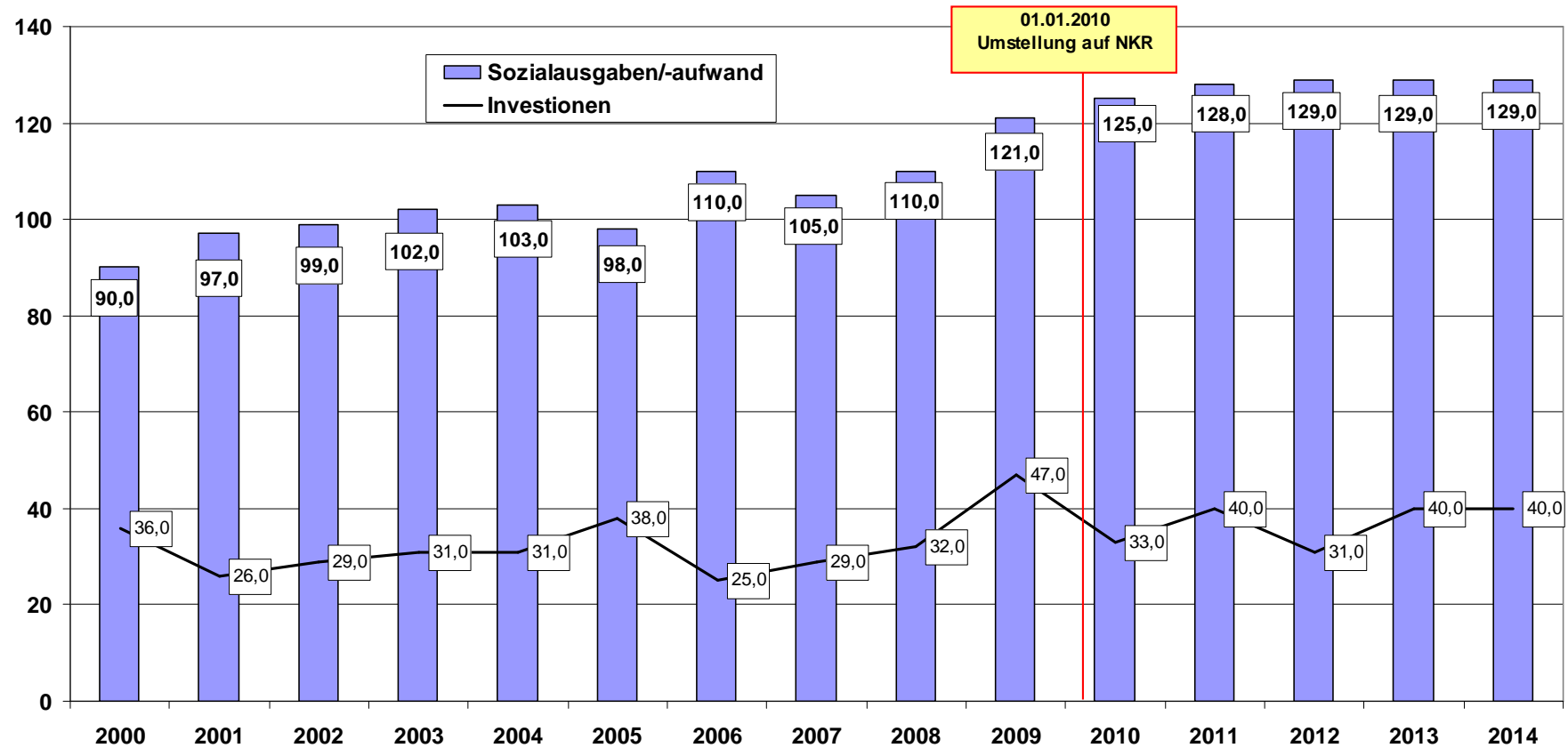


Ohne Stadtstaaten, *BV-Prognose - einschließlich Konjunkturpaket II.
Quelle: Statistisches Bundesamt, BV.



Schlussfolgerungen (10)

Sozialausgaben und Investitionen der Stadt Oldenburg in Mio. EUR

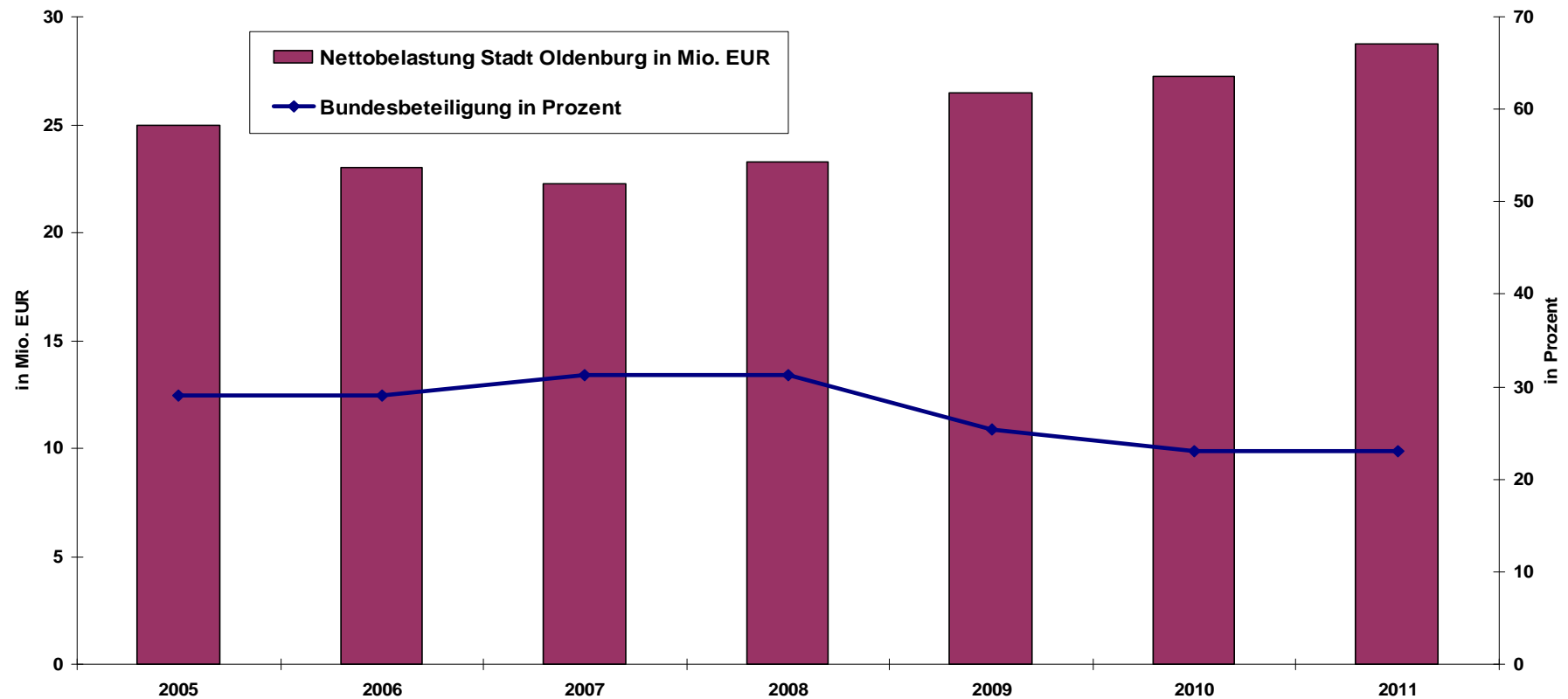


bis 2009: Ergebnisse, ab 2010: Planwerte

Schlussfolgerungen (11)



Entwicklung Nettobelastung der Stadt Oldenburg für Hartz IV-Leistungen zur Bundesbeteiligung



Gegensteuerungsmaßnahmen (1)

➔ **Haushaltskonsolidierung**

Maßnahmen: Kürzung „Freiwillige Leistungen“

Personalkostenkonsolidierung

Kürzungen bei den Beteiligungen

Erhöhung der Hebesätze für Gewst. und Grdst.

Standardreduzierung bei den Pflichtaufgaben

und viele weitere

Konsolidierungsvolumen					
	2010	2011	2012	2013	2014
Maßnahmen aus HSK 2009	3,085	3,135	3,135	3,135	3,135
Maßnahmen aus HSK 2010	7,206	10,513	10,911	11,313	11,313
Maßnahmen aus HSK 2011	0	1,033	1,103	1,103	1,103
	10,291	14,681	15,149	15,551	15,551

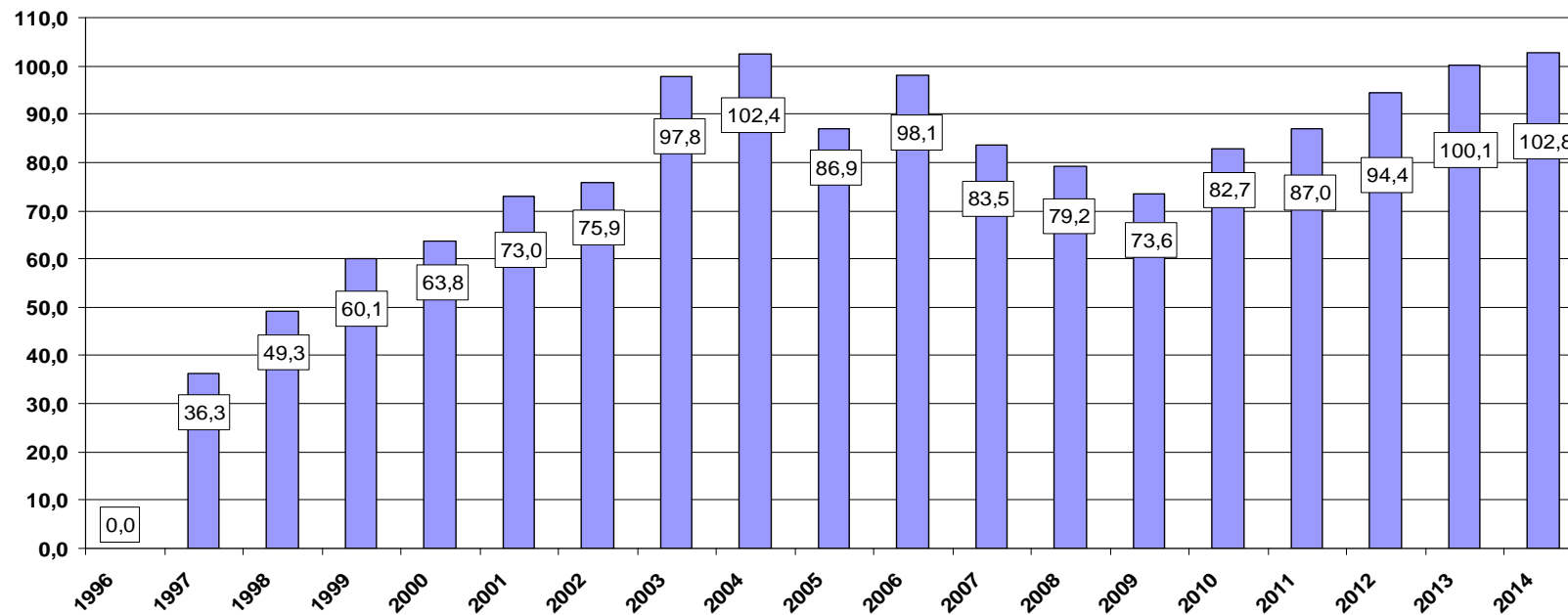


Gegensteuerungsmaßnahmen (2)

➔ Haushaltskonsolidierung

➔ **Aktives Zins- und Schuldenmanagement**

Kassenkreditbestand per 31.12.
(in Mio. EUR)



bis 2009: Ergebnisse, 2010: Prognose 31.10., 2011 - 2014: Planwerte

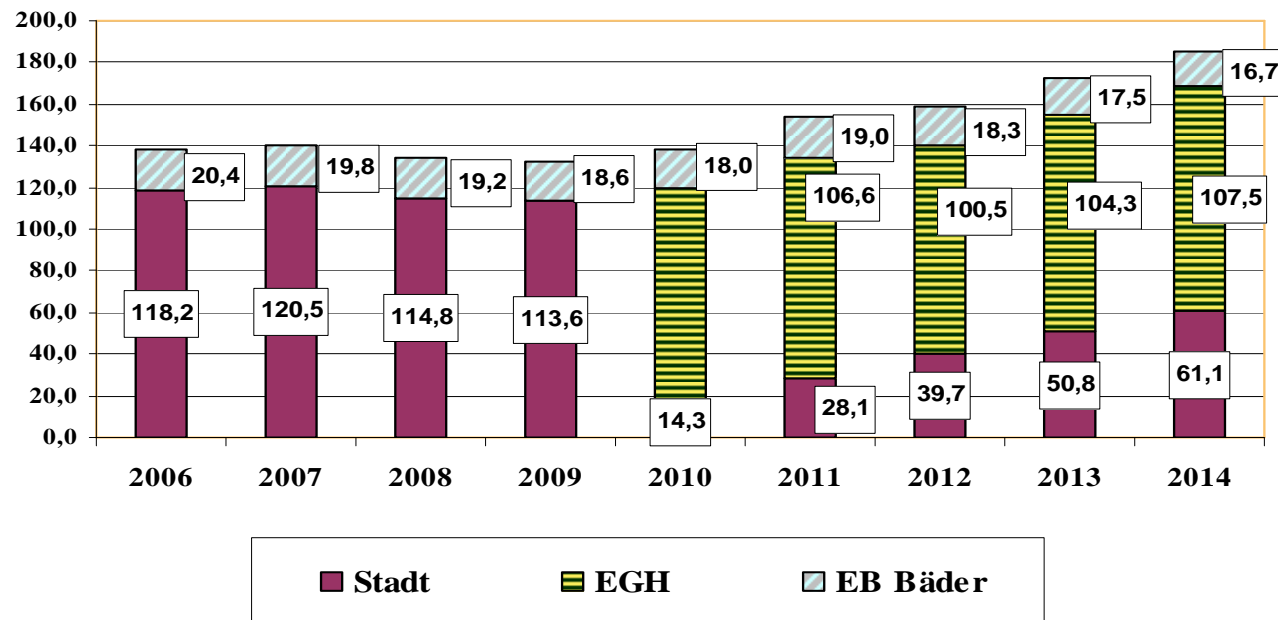


Gegensteuerungsmaßnahmen (3)

➔ Haushaltskonsolidierung

➔ **Aktives Zins- und Schuldenmanagement**

Langfristige Verbindlichkeiten in Mio. EUR





Gegensteuerungsmaßnahmen (4)

- ⇒ Haushaltskonsolidierung
- ⇒ Aktives Zins- und Schuldenmanagement
- ⇒ **Beteiligungssteuerung**



Gegensteuerungsmaßnahmen (5)

- ⇒ Haushaltskonsolidierung
- ⇒ Aktives Zins- und Schuldenmanagement
- ⇒ Beteiligungssteuerung
- ⇒ **Investitionscontrolling**



Zusätzliche Risiken in der Zukunft

- ⇒ „Schuldenbremse“ ab 2011 (ab 2016/2020 ausgeglichener HH)
 - zu Lasten der Kommunen?
- ⇒ Demographischer Wandel
 - insgesamt weniger und mehr ältere Menschen
- ⇒ Zinsentwicklung?
- ⇒ Wirtschafts- und Arbeitsmarktentwicklung?



Was würde den Kommunen wirklich helfen?

- ⇒ (Echte) Konnexität bei neuen Aufgaben
- ⇒ Kommunen von den Lasten der Langzeitarbeitslosigkeit befreien
- ⇒ Gewerbesteuer erhalten



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!